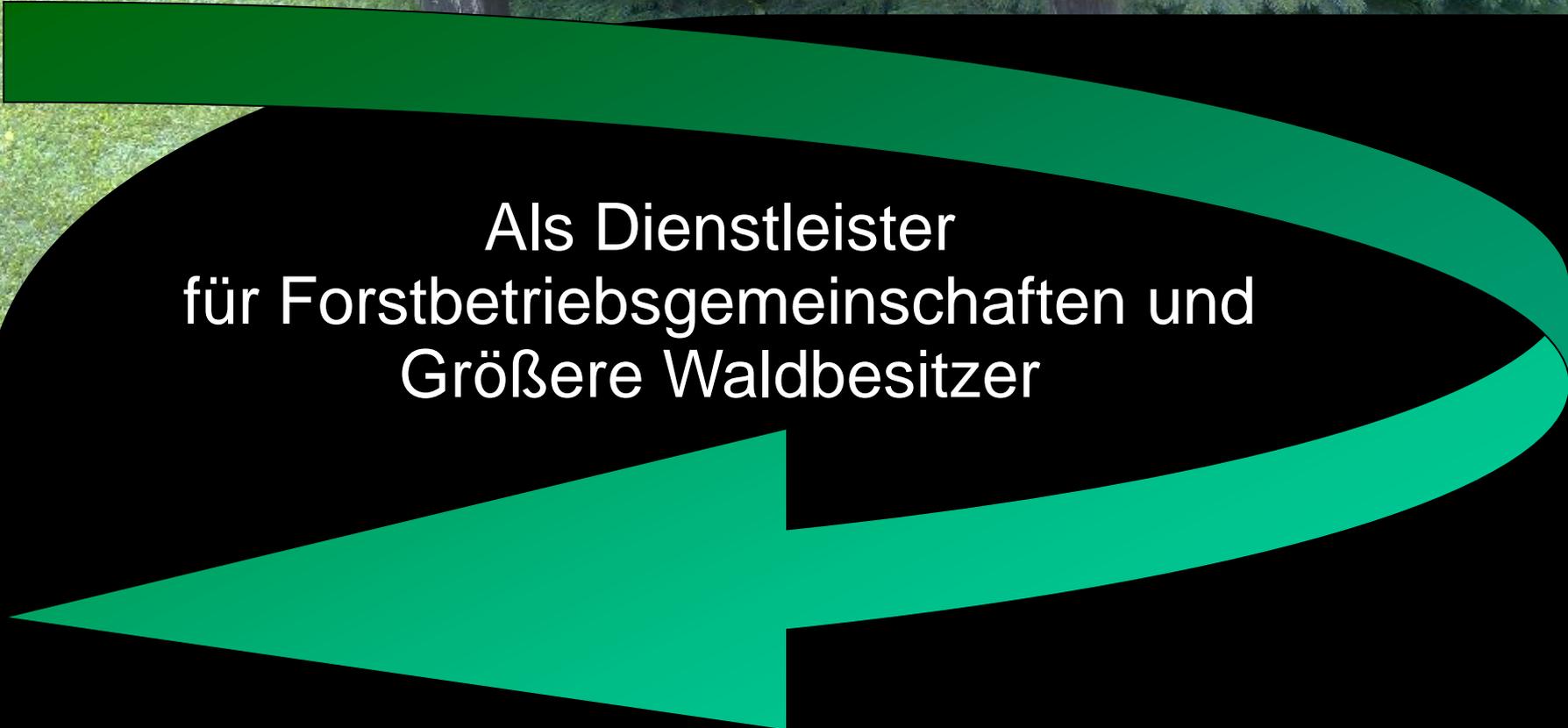




FORSTWIRTSCHAFTLICHE
VEREINIGUNG
ALTMARK



Als Dienstleister
für Forstbetriebsgemeinschaften und
Größere Waldbesitzer

Warum die Bildung einer Forstwirtschaftlichen Vereinigung?

Ausgangslage der FBG'en

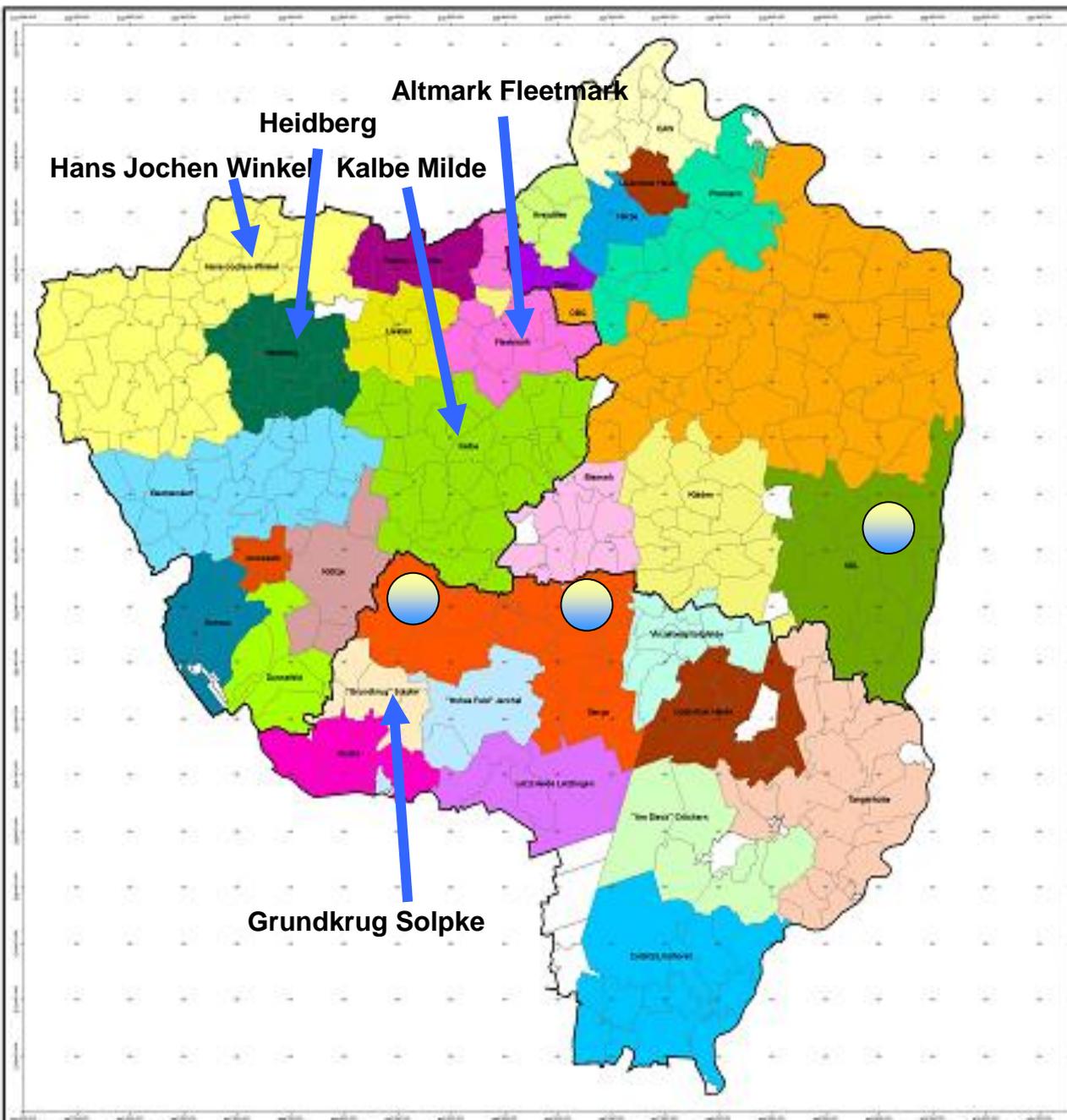
- Ehrenamtliche Vorstände - Vorstandsarbeit ist zeitaufwendig
- Aufgabenfülle ständig zunehmend
- Zunehmende Fachkenntnisse zum Leiten einer FBG notwendig
- Teilweiser Rückzug der öffentlichen Verwaltung →
in der forstlichen Betreuung
- Kostendruck beim Waldbesitz
- Konzentrationsprozesse in der Holzindustrie (ZS, Glunz etc.)

Lösungsansatz

Übergeordneter Zusammenschluss als
Dienstleistungs- und Strategiezentrum für
FBG'en und Einzelbetriebe
mit Fachkompetenz

**Gründungsversammlung der
Forstwirtschaftlichen Vereinigung Altmark
am 23. September 2009
in der Rechtsform eines wirtschaftlichen Vereins**

**Verleihung der Rechtsfähigkeit
und
Anerkennung als Forstwirtschaftlicher Zusammenschluss
am 21.05.2010**



Forstbetriebs-Gemeinschaften

Landkreise
 Altmarkkreis Salzwedel
 Stendal
 Börde

● 3 Einzelbetriebe

← 5 FBG'en
 2012 weitere FBG'en

Fläche: 14.500 ha

Waldbesitzer: 2.500

Holzeinschlag:

50.000 fm in 2010

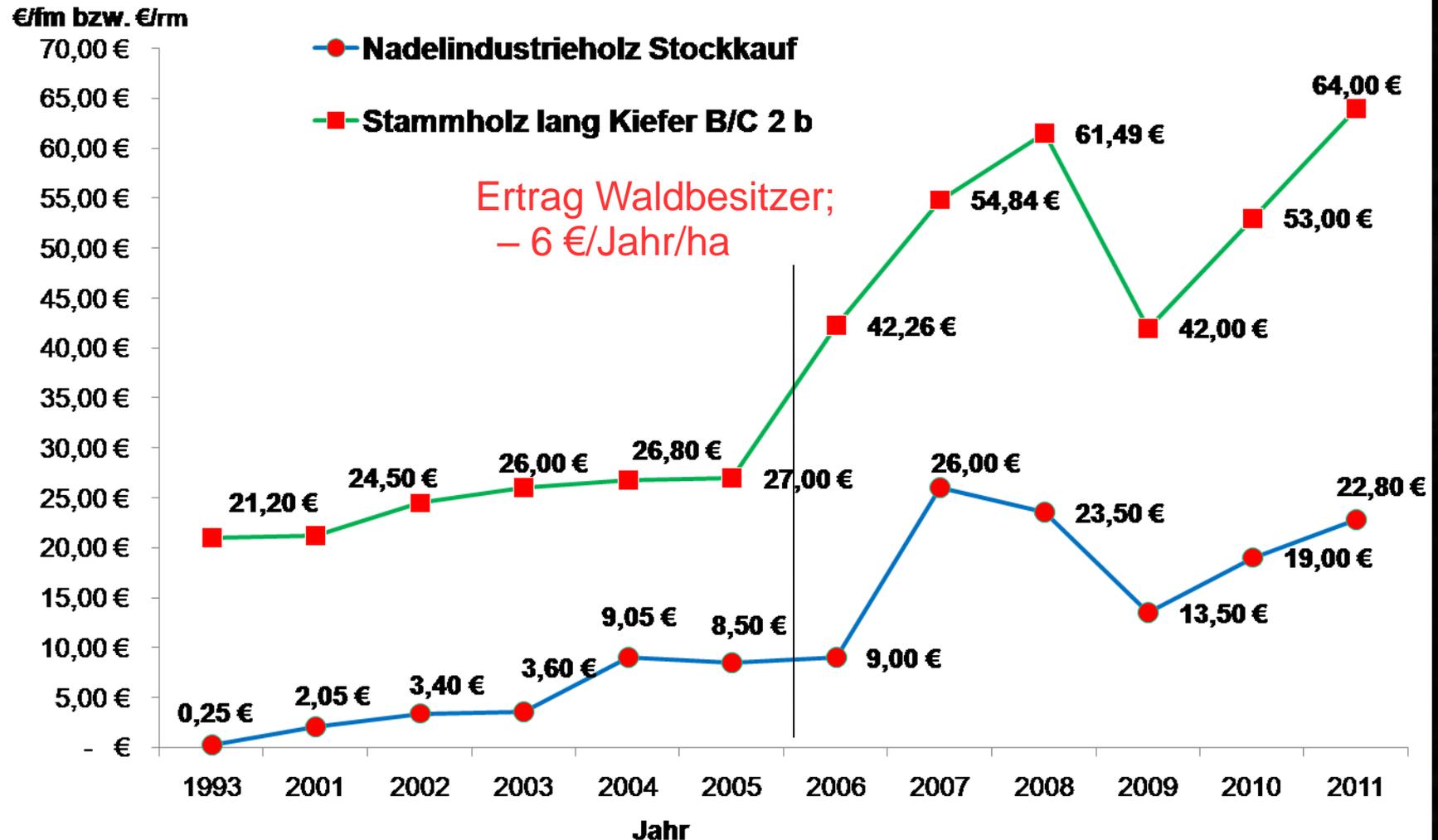
100.000 fm in 2011
 (Schneebruch)

Aufgabenbereiche für die Mitglieder

- Koordination des Holzabsatzes
- Koordination forstwirtschaftlicher Arbeiten
- Erledigung des Tagesgeschäftes der
FBG'en
- Vorbereitung und Ideenentwicklung →
zu Problemlösungen

Arbeitseinstieg

- geringe finanzielle Ausstattung der FBG'en → enormer Kostendruck auf den Waldbesitzer seit 1990



Umsetzung Tagesgeschäft Holz

Anforderungen:

- effiziente Umsetzung vom Holzverkauf bis Abrechnung Waldbesitzer
- geringer Personalbedarf
- kostengünstiger Soft- und Hardwarebedarf (offene Basis)
- geringes Speichervolumen der notwendigen Daten
 - schneller Datentransfer
- schnelle Software- und Datenwiederherstellung bei Verlust
- praktikable und effiziente Arbeitsabläufe von der Holzaufnahme bis zur Abrechnung an den Waldbesitzer notwendig

Grundlage - Holzaufmessung



Vertrag → Holzeinschlag (Waldbesitzer) → Aufmaß → Revierförster →
Eingabe ins HAB mit **ELDAT-Grundlage**

elektronische Holzaufnahmebücher (HAB)
(Holzart, Sorte, Waldbesitzer, Vertrag etc.)

Betreuungsforstamt

ELDAT-Schnittstelle

Versand der
HAB s
per EMAIL

Privatwaldbetrieb

FWV
Altmark

Verarbeitung der Holzbücher

- Erstellen der Holzkaufrechnung
- Gutschriftanzeige an den Waldbesitzer
- Übersichtserstellung für:
 - Offene Rechnungen
 - Abwicklung Zahlungsverkehr (Treuhandkonten)
 - integrierter Buchhaltung
- Stand und Abrechnung für die HOMOP

**Grundlage ist eine
eigen entwickelte Software**

Derzeitiger Stand

Abarbeitung:

2010: 50.000 fm Holz entspricht 450 Gutschriftsrechnungen an Waldbesitzer

| | | |
|-----------------|-------------------------------|-------|
| Personalbedarf: | Geschäftsführung ab Feb. 2010 | 440 h |
| | Mitarbeiter ab Sept. 2010 | 150 h |

2011: 100.000 fm Holz (Schneebruch 22-23.12.2010)

| | | |
|-----------------|------------------|-------|
| Personalbedarf: | Geschäftsführung | 500 h |
| | Mitarbeiter | 600 h |

- derzeitig 40% des Volumens von 2010 bereits abgearbeitet

Datensicherung: 2010 ca. 5 min

Neuinstallation inkl. Datenmaterial ca. 10 bis 15 min.

Problematiken und Vorteile

Problematik:

Entwicklung und Tagesgeschäft laufen gleichzeitig im Software- und Personalbereich ab

d.h. der Arbeitsbedarf kann sich erheblich überschneiden

Vorteil:

- Entwicklungen werden sofort getestet
- ineffiziente Lösungen und Arbeitsabläufe können schnell verworfen werden

Ziel

Kontinuierliche Weiterentwicklung der

- Eigenen Software
- Erweiterung der Module (GPS (OSM), Forstdaten etc.)
- Beibehaltung der Lizenzfreiheit für Schnittstellen (ELDAT) und Module
- On- und Offline fähige Module

Grundsatz:

Weiterentwicklungen richten sich nach den Notwendigkeiten und der gemeinsamen strategischen Ausrichtung der FBG'en.

Dienstleistungsübersicht

- Holzabsatz
- Käufersuche
- Kundengespräche
- Abschluss von Rahmenvereinbarungen
- Vermarktungsvorschläge für Mitglieder
- Allgemein
- Beratung der Vorstände
- Mitgliedsbeitragsrechnung
- Mahnwesen
- Vorbereitung sonstiger Vertragsabschlüsse
(Waldbrandversicherung, Pflanzeneinkauf etc.)

Kosten für die Mitglieder

- Grundgebühr FBG → 1,00 €/ha/a ohne MwSt
- Wahlmöglichkeit FBG'en
- Leistungsbaustein 1 → 0,55 €/ha/a Netto
- Leistungsbaustein 2 → 0,75 €/ha/a Netto
- Leistungsbaustein 3 → 0,84 €/ha/a Netto
- Position Einzelforstbetrieb
- Holzbucheingabemöglichkeit,
Rechnungslegung → 0,42 €/ha/a Netto

Detail Leistungsbausteine

• **Leistungsbaustein 1- FBG**

- Verkauf-, Einkauf-, Werksverträge mit Grundlage Sammelverträgen und Angebotseinholung für Holzverkauf, Regieverträge, Versicherung etc.
- Führung Mitgliederverzeichnis und drucken Mitgliedsbeitragsrechnung,
- Rechnungserstellung auf Grundlage Holzbücher,
- Gutschrifterstellung für den Waldbesitzer,
- Erstellung HOMOP-Liste und dafür notwendige Unterlage

- **Leistungsbaustein 2; wie aus Baustein 1 +**

- Kontrolle Rechnungseingang und Ausgang der Gutschriften
- monatlicher Bereitstellung aller notwendigen Unterlagen für Finanzbuchhaltung und aller anderen Überblicksdaten (z.B. HOMOP, Vermittlungsaufwendungen)

- **Leistungsbaustein 3; wie aus Baustein 1 und 2+**

- Buchhaltung, DATEV – Überspielung an den Steuerberater

Forstwirtschaftliche Vereinigung Altmark

Hagenstraße 11
38486 Klötze

post@fwv-altmark.de

03909 481 727

0172 870 8 631